

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 162 (1889)

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Halblein- und Tuchfabrik von Eduard Rollé in Bern

gegründet 1859, ältestes und bis 1886 einziges Geschäft dieser Art in der Stadt selbst, für solide und gewissenhafte Arbeit bestens bekannt, hat in Folge sich stets mehrender Kundschaft einen Neubau an der Wasserwerkstraße Nr. 5 erstellt und die Einrichtungen vergrößert, ist daher im Stande, alle Aufträge im Lohn, wie für den Handel aufs Schnellste auszuführen. Muster in Garnen, Halblein, Guttuch und Roubeautés stehen zu Diensten. Direkter Verkehr mit der Fabrik, ohne Vermittlung von Ablagen. Gerabgesetzte Preise.

1866

## Vacuum-Malz-Präparate

1866

von Dr. G. Wander in Bern.

== Vielfach prämiirt. ==

Bürich 1883: Diplom I. Ranges für vorzügliche Qualität.

- 1) **Malz-Extract chem. rein.** Aus feinstem speziell präparirtem Gerstenmalz dargestellt, sehr wohlschmeckend und sehr leicht verdaulich, gegen Husten, Hals-, Brust- und Lungenleiden.
  - 2) **Malz-Extract mit Diastase.** Stärkemehlhaltige Nahrungsmittel mit diesem Präparate versetzt werden selbst vom schwächsten Magen vertragen.
  - 3) **Pepsin-Diastase-Malz-Extract.** Die lösende Wirkung des Pepsins auf Fleischfasern und die der Diastase auf Stärkemehl machen dieses Präparat zu einem wirklichen Verdauungsmittel.
  - 4) **Malz-Extract mit Eisen.** Ein hervorragendes Medicament bei Schwächezuständen, Bleichsucht, Blutarmuth zc.
  - 5) **Malz-Extract mit Jodeisen.** Bester Ersatz des Leberthrans, bei Scrophulose ein schätzbares Heilmittel.
  - 6) **Malz-Extract mit Chinin.** Wird vortheilhaft verwendet bei reinen oder rheumatischen Nervenleiden, Kopfschmerzen, Ohren- und Zahnweh, Magenschmerzen, nach erschöpfenden Krankheiten zc.
  - 7) **Malz-Extract mit Chinin-Eisen.** Sehr beliebtes Stärkungs- und blutbildendes Mittel bei nervenschwachen Frauen und Kindern, überhaupt bei schwächlichen Constitutionen.
  - 8) **Malz-Extract mit Kalkphosphat.** Wird mit glänzendem Erfolge verwendet bei Lungenschwindsucht, Scrophulose, Knochenkrankheiten zc.
  - 9) **Malz-Extract mit Santonin.** Bei Kindern jeden Alters seines sicheren Effectes wegen sehr geschätzt.
  - 10) **Malz-Extract mit Leberthran.** Wird bei scrophulösen Kindern verwendet, um bei denselben eine nachhaltige Kräftigung der Constitution zu bewirken.
  - 11) **Malz-Extract gegen Keuchhusten.** Ein neues, durch zahlreiche Versuche erprobtes, fast immer sicheres Mittel.
  - 12) **Liebig's Kindernahrung.** Durch Auflösen in Milch und Wasser erhält man mit diesem Präparat die längst bekannte Liebig'sche Kindermilch.
- Dr. Wander's Malz-Zucker und Malz-Bonbons.** Rühmlichst bekannt, noch von keiner Imitation erreicht. In Apotheken zu haben. — Man bittet gef. auf die Schutzmarke zu achten. — In Apotheken zu haben.

## Mechanische Wollenspinnerei und -Weberei in Worb bei Bern

(Gegründet 1846)

übernimmt Wolle zum Spinnen für Strickgarn, 1-, 3-, 4- oder 5fach, sowie für Halblein und Guttuchgarn, wie auch zur Fabrikation von Halblein und Guttuch. Kunstwolle wird keine gesponnen. Verkauf in Strickgarn, Halblein und Guttuch in ganz guter Qualität.

Ablage in Bern: **Waisenhausplatz Nr. 2 (Worbladen).**

Jeden Dienstag offen.

INTERLAKEN

Zürich, Mailand, Wien, Paris.

**BITTER DENNLER**

INTERLAKEN

Waldshut, Warschau, Buenos-Aires.

**Specialitäten - Neuheit!****Wermuth-Bitter** (Vermouth tonique)

repräsentirt den Wermuth feinsten Italiener Marke mit Dennler-Bitter in dem durch den praktischen Consum erprobten und dem Magen zuträglichsten Mischungsverhältniß. Trübt sich in dieser Form weder mit Wasser noch Syphon und ist weit angenehmer zu trinken als bei zufälligen Zusammengießen von Wermuth und Bitter diverser Sorten. *Neue Wirthschafts-Consumation!*

Preis: Fr. 2. — per Original-Literflasche.

**Dulcamaro** (Gesundheits- und Dessertwein)

vereinigt die hygienischen Eigenschaften des Dennler-Bitter mit denjenigen der Chinarinde und des reinen Malagawines. Ein vorzüglicher Medicinalwein in schwachem Alkoholgehalt zur Hebung der Kräfte bei Kranken, Reconvalescenten und Gesunden. Vermöge seines angenehmen Geschmacks als Dessertwein einem Sherry, Portwein, Madeira zc. ebenbürtig.

Preis: Fr. 3. — per  $\frac{1}{2}$  und Fr. 1. 60 per  $\frac{1}{2}$  Flasche.**Dreißigjähriger Erfolg!****Dennler's Magenbitter**

ist bewährt gegen Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art.

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, das in gesundheitlicher Beziehung den gewöhnlichen Spirituosen weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe, Cholera zc. ist der echte Dennler-Bitter anerkannt.

Beliebter Tafel-Biqueur in Wirthschaft und Familie.

Preis: Fr. 2. 50 per  $\frac{1}{2}$  und Fr. 1. 50 per  $\frac{1}{2}$  Flasche.**Dennler's Eisenbitter**

hat als Heilmittel in den verschiedensten Stadien von Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeinen Schwächezuständen zc. fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen, wird deshalb auch von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. — Für Reconvalescenten und Altersschwache ein herrliches Stärkungsmittel. — Von keinem andern Eisenmittel in Heilerfolgen übertroffen!

Preis: Fr. 2. — per Originalflasche.

Versandt ab Stammhaus und Filialen. — Dépôts in Apotheken, Droguerien und Liqueurgeschäften.

Spezialität  
in schönen  
Berner  
Halbleinen,  
Gall- und  
Guttluchern

**Halblein- & Guttluchfabrik**  
Empfehlen sich für:  
**Lohnarbeiten:**  
Spinnen der Wolle zu Web- oder Strumpfgarn. Anfertigung von Halblein u. Guttluch.  
Billigste Preise. Reelle und schnelle Bedienung.  
Spedition franko gegen franko  
**Leuenberger & Engels a. d. Matte Bern**

Prima  
Landwoll-  
Strickgarne

Neuestes großes

**Berner Kochbuch.**

Leichtfaßliche Anleitung zur bürgerlichen und feinern Kochkunst, mehr als 1700 Kochrezepte enthaltend.

Herausgegeben von Jenny Lina Ebert.

480 Seiten.

Zugleich 7. Auflage der „Schweizerköchin“.

Gebunden 4<sup>te</sup> Fr.

Bern, Verlag von Rud. Jenni's Buchhandlung (H. Koehler.)

Musik

Schönste Festgeschenke

Musik

# PERRIN-CHOPARD

Gegründet 1862

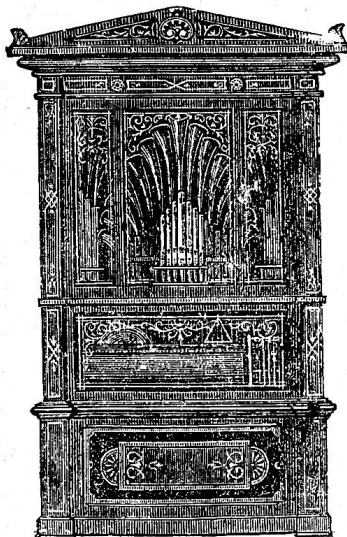
Nachfolger J. J. Schoch, Bern.

Gegründet 1862

Orchestrions für Hôtels und Restaurationen.

Tanz-, Orchester- und Militärmusik.

## Phantasie-Artikel mit Musik

(Albums, Cassetten, Biergläser, Stühle etc. etc.),  
von 15 Fr. an.

Grösstes Lager in

Schweizerhäuschen

zu Schmuck- und Cigarrenkasten  
eingerrichtet.Beim Öffnen spielend,  
von 12 Fr. an.

Musikwerke,

von 45 Fr. an.

Musikdosen,

von 8 Fr. an.

Export nach allen Ländern.

Prix-Courants gratis und franko.

Jedwede Auskunft erfolgt brieflich.



## Bernische kantonale Alters- u. Sterbekasse.

Diese auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit beruhende Lebensversicherungsgenossenschaft übernimmt Versicherungen im Betrage von Fr. 100 Minimum bis Fr. 5000 Maximum auf das Ableben oder das 60. Altersjahr des Versicherten.

Sitz der Zentralverwaltung: Bern (Büreau: Gerechtigkeitsgasse 52). Sektionen bestehen dato in: Linde b. Bern, Langnau, Mattenhof b. Bern, Bern Stadt, Burgdorf, Thun, Bollkofen, Saanen, Thurnen, Laufen, Nefchi, Lauterbrunnen, Oberhofen, Krauchthal, Erlenbach, Meiringen, Worb, Belp, Reichenbach, Biel, Sumiswald, Wimmis, Bolligen, Oberwangen, Dachselden, Uttigen, Köniz, Adelboden, Unterseen, Erlach, Gals, Steffisburg, Münchenbuchsee, Strättlingen, Rümpf, Lyß, Grobhöchstetten, Brienz, Bönigen, Heimberg, Wildersmühl, Frutigen, Reutigen, Bleienbach, Arni, Felsenau, Deläberg, Zweifimmen, St. Immer, Münchenwiler, Bremgarten, Nienstorf.

Die Prämien sind monatlich der Verwaltung derjenigen Sektion, der das betreffende Mitglied angehört, zu bezahlen. Sämtlicher Gewinn der Kasse fällt den Versicherten zu.

Anzahl der Mitglieder auf Ende des Jahres 1887: 1738, worunter 334 weibliche. Total-Versicherungssumme Fr. 2,400,420 —, Vermögen der Kasse auf Ende 1887 Fr. 332,542. 01, nämlich: Deckungskapital Fr. 206,956. 96, Kriegsfonds Fr. 20,000, Reserve- und Gewinnfonds Fr. 105,585. 05. — Die Gelder sind bei der staatlich garantirten Hypothekarkasse des Kts. Bern angelegt. — Die Anstalt steht unter der Aufsicht des eidg. Versicherungsamtes.

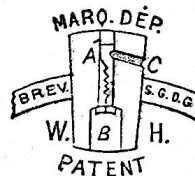
## Bapeterie beim Zeitglockenthurm.

Verkauf von hiesigen und fremden Kalendern, Sackkalendern, Schreibbüchern aller Art, geb. Schulbüchern etc. etc.  
Hud. Schumacher, Buchbinder, Bern.

## V<sup>re</sup> E. Muller-Darier's Verlag, Coppet bei Genf.

Die praktischste Grammatik, die französische Sprache in kurzer Zeit verstehen, sprechen und schreiben zu lernen, ist unbestreitbar die weltbekannte **Elementar-Grammatik der franz. Sprache** von Dr. Georg. — 14. Aufl. — 150,000 Ex. im Umlauf! 3 Fr. 50 br., 4 Fr. geb.

## Automatischer Spund.



Wein, Bier, Most und geistige Getränke werden durch den patentirten automatischen Spund erhalten und verbessert. Durch den Filter C und Klappe A B wird die zum Abziehen nötige Luft automatisch eingelassen, verhütet dadurch jeden Staubeindrang oder Geistesverlust. Jeder Spund mit **nebenstehender Schutzmarke** wird zu Fr. 1. 50 im Handverkauf und per Postsendung Fr. 1. 75 verkauft von der Hauptvertretung **C. R. Ziegler**, Myffliggässchen Nr. 8, Bern.